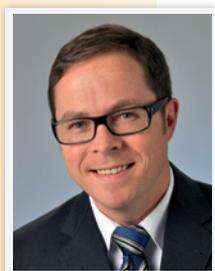




Fachtagung Anlagensicherheit und Gewässerschutz 2013

13.–15. Mai 2013 in Frankfurt am Main



Aktuelle Entwicklungen – neue Regelungen – Umsetzung in der betrieblichen Praxis

„Der stetige Wandel im technischen Regelwerk stellt uns immer wieder vor große Herausforderungen. Als Tagungsleiter freue ich mich, dass wir Ihnen mit unserem Programm wieder die wichtigsten Änderungen und Neuerungen präsentieren können. Zudem verspricht die Bandbreite der Vorträge auch neue Betrachtungsweisen und viele praktische Hilfen für Ihre tägliche Arbeit.“

Dipl.-Ing. (FH) Sven Stratenwerth

Leiter Wartung & Service, Göhler GmbH & Co. KG Anlagentechnik, Hösbach

Die TOP-Themen

- › **Bundesanlagenverordnung** – aktueller Stand und inhaltliche Schwerpunkte
- › **Anlagen in der Praxis** – rechtlicher Rahmen und bautechnische Anforderungen
- › **Planung bis Betrieb von Anlagen** – Pflichten, Fehler und Verantwortung des Personals
- › **Wassergefährdende Stoffe** – Pflichtenermittlung und technische Regel

Montag, 13. Mai 2013



09.30	Eintreffen der Teilnehmer, Begrüßungskaffee
10.00	Beginn Workshops
12.00	Mittagspause
13.00	Fortsetzung Workshops
15.00	Kaffeepause
15.30	Fortsetzung Workshops
17.30	Ende Workshops

Workshop 1

Umweltrecht und Haftungsfragen – ein aktueller Überblick

- Abfallrecht
- Immissionsschutzrecht
- Wasserrecht
- Sonstige Umweltrechtsgebiete
- Recht von Anlagen und Genehmigungen
- Aktuelle Entwicklungen und Haftung von Umweltbeauftragten

*Dipl.-Ing. Jürgen Knopp,
geschäftsführender Gesellschafter,
QUMsult GbR, Freiburg*

Workshop 2

Gewässerschutz kompakt – Basiswissen auf einen Blick

- Das neue Wasserhaushaltsgesetz (WHG) in Kürze: wichtige Neuerungen und Änderungen im Überblick, aktuelle Aktivitäten der Länder
- Die bestehende Anlagenverordnung und ihre bevorstehende Konkretisierung: entscheidende Auswirkungen auf die Regelungen der Bundesländer
- Grundlagen für die Planung und Bewertung von Sicherheitskonzepten
- Umsetzung der neuen technischen Regeln am Beispiel einer Musteranlage
- Abgeleitete Aufgaben des Beauftragten für Gewässerschutz und ihre Umsetzung in der Praxis

*Dipl.-Ing. Michael Neukert,
Inhaber des Ingenieurbüros
UAP Neukert, Schlüchtern*

Workshop 3

Anforderungen an industriell-gewerbliche Abwassereinleitung aus wasserbehördlicher Sicht

- Anlagenbezogener Gewässerschutz: Erlaubnis-/Genehmigungspflichten, Stand der Technik
- Emissionsbezogene Anforderungen: Abwasserverordnung
- Immissionsbezogene Anforderungen: Oberflächengewässerverordnung
- Beste verfügbare Techniken/BREFs (IE-Richtlinie)

*Dipl.-Ing. Christoph Kühmichel,
Regierungspräsidium Darmstadt,
Abteilung Arbeitsschutz und
Umwelt, Wiesbaden*

Workshop 4

Betreiberpflichten durch den Betrieb von Anlagen zum Umgang mit entzündlichen Flüssigkeiten

- Errichten und Erweitern von Anlagen zur Lagerung und Abfüllung brennbarer Flüssigkeiten
- Rechtslage und Regelwerke in der Vergangenheit
- Wegfall der Technischen Regeln für brennbare Flüssigkeiten
- Neue Regelungen
- Erfahrungen aus der Praxis

*Dipl.-Ing. Ingolf Müller,
Kompetenzcenter Ex-Schutz
und Gebäudetechnik,
TÜV Hessen GmbH,
Frankfurt/Main*

08.45 Eintreffen und Einschreibung der Teilnehmer, Begrüßungskaffee

09.00 **Begrüßung**

Vertreter der WEKA-Akademie

Tagungsleitung: Dipl.-Ing. (FH) Sven Stratenwerth, Leiter Wartung & Service, Göhler GmbH & Co. KG Anlagentechnik, Hösbach

09.05 **Maschinenrichtlinie – worüber man spricht**

- › Aktuelle Diskussionen im Bereich der MaschRL
- › Ist eine Maschine ohne Steuerung unvollständig?
- › Fallen Stellventile unter die MaschRL?
- › Neue Normen vs. Bestandsschutz

Dipl.-Ing. (FH) Bernhard Labestin, Manager EHS, Grace Europe Holding GmbH, Mitglied im UA 2 des Ausschusses für Betriebssicherheit (ABS), Worms

10.00 **Der Faktor Mensch als Ursache von Unfällen**

- › Warum arbeiten Menschen nicht sicher?
- › Sicherheitsbewusstsein und Risikokompetenz
- › Tools für gute Sicherheitspraxis

Dipl.-Psych. Klaus Schubert, Fachberatung für Arbeitssicherheit, Münzenberg

11.00 Erfrischungspause

11.30 **Anforderungen an Gasrückführungssysteme mit Berücksichtigung der aktuellen deutschen und europäischen Vorschriften**

- › 21. BImSchV in der Fassung vom 24.04.2012
- › VdTÜV-Merkblatt 908-1, Ausgabe 2012
- › prEN 16321-1 Systemprüfung und Wirkungsgradermittlung
- › prEN 16321-2 Prüfverfahren für die Kontrolle von Gasrückführungssystemen an den Tankstellen

Dipl.-Ing. (FH) Peter von Elterlein-Szalata, Sachverständiger nach VAwS und der ZÜS für Ex-Anlagen (A1, A2), TÜV SÜD Industrie Service GmbH, München

12.30 Mittagspause

13.30 **Projektierung von oberirdischen Lagerbehältern in erdbebengefährdeten Gebieten**

- › Wie stehen Baurecht und Wasserrecht zueinander?
- › Welches Regelwerk ist zu beachten?
- › Welche Arbeitshilfen stehen zur Verfügung?

Dipl.-Ing. Henrik Faul, Leiter der Zentralabteilung Tankanlagen, TÜV SÜD Industrie Service GmbH, Mannheim

14.30 **Anlagenabgrenzungen aus der Praxis am Beispiel von Motorenprüfständen**

- › Abgrenzungen nach dem technischen Recht
- › Abgrenzungen von innerbetrieblichen Verantwortlichkeiten
- › Praktische Umsetzungen anhand eines Beispiels

Dipl.-Ing.(FH) Martin Zang, Abteilungsleitung Verfahrens- und Anlagentechnik, Göhler GmbH & Co. KG Anlagentechnik, Hösbach

Dipl.-Ing. (FH) Michael Löffler, Projektleiter ME WFG E, Facility Engineering & Projects, Adam Opel AG, Rüsselsheim

15.30 Erfrischungspause

16.00 **Die geplante Bundesanlagenverordnung – inhaltliche Schwerpunkte und aktueller Stand**

- › Einstufungsregeln für wassergefährdende Stoffe
- › Rückhaltung wassergefährdender Stoffe
- › Betreiberpflichten
- › Anpassungsmaßnahmen für bestehende Anlagen

Dipl.-Biol. Martin Böhme, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Berlin

17.00 Ende 1. Tag

18.00 **Get-together**

Im Anschluss an den ersten Veranstaltungstag lädt die WEKA-Akademie alle Teilnehmer, Referenten, Sponsoren und Aussteller herzlich zu einem gemeinsamen Abendessen ein. Hier haben Sie Gelegenheit, die Diskussionen mit Fachkollegen und -kolleginnen im informellen Rahmen fortzuführen, neue Kontakte zu knüpfen und Erfahrungen auszutauschen.



08.00 Befüllen von Lageranlagen aus Tankfahrzeugen: Wer trägt die Verantwortung bei Schadensfällen?

- › Rechtsbereiche und Schutzziele (z.B. GGVSEB, BetrSichV, WHG/VAwS, BImSchG)
- › Verantwortungsabgrenzung vor und während der Abfüllung (Betriebspersonal – Fremdpersonal)
- › Schadensquellen und -ursachen
- › Hinweise und Beispiele zur Rechtsprechung

Dipl.-Ing. Bernhard Selbmann, Sachverständiger BImSchG § 29a und WHG, Dreieich

09.00 Pflichtenermittlung – wassergefährdende Stoffe auf Basis der neuen AwSV

- › Beispielhafte Darstellung an ausgewählten Anlagen mit wassergefährdenden Stoffen
- › Zuverlässige Ermittlung der neuen Pflichten für die unternehmensspezifische Anlagenkonstellation
- › Umfassende Definition der zu erfüllenden Maßnahmen für betroffene Anlagen
- › Einfache Steuerung der Anforderungsumsetzung anhand eines erstellten Pflichtenkatalogs

Dipl.-Ing. (FH) Astrid Theils, Leiterin Genehmigungen Abfall & Gewässerschutz, Merck KGaA, Darmstadt

10.00 Erfrischungspause

10.30 Die neue Technische Regel wassergefährdender Stoffe (TRwS) 791 – Heizölverbraucheranlagen

- › Was ist neu in der TRwS 791-1 „Errichtung, betriebliche Anforderungen und Stilllegung von Heizölverbraucheranlagen“?
- › Was bedeutet dies für die TRwS 791-2 „Anforderungen an Heizölverbraucheranlagen im Bestand“?
- › Resultierende Anforderungen im Kontext der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)

Dipl.-Ing. oec. Lambert Lucks, Fachbereichsleiter Technik, Institut für Wärme und Oeltechnik (IWO), Hamburg

11.30 Planung und Einbau von Löschwasser-Rückhalteeinrichtungen (VdS 2557) – Leitlinien zur Schadenverhütung der deutschen Versicherer

- › Intention und Inhaltsmerkmale der neuen GDV-Leitlinien für Planung und Einbau von Löschwasser-Rückhalteeinrichtungen (VdS 2557)
- › Risikowahrnehmung – Schadenfälle; Kriterien zur Gefahren- und Risikoanalyse nach VdS 2557
- › Anforderungen an Löschwasser-Rückhalteeinrichtungen gemäß VdS 2564
- › Bemessungsgrundlagen zur Abschätzung des anfallenden kontaminierten Löschwassers
- › Berechnungsbeispiele

Dipl.-Chem. Dr. Günther Roßmann, Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV), Berlin

12.30 Mittagspause

13.30 Bustransfer nach Rüsselsheim bzw. Niederrad

**14.00 Besichtigung 1: Prüfstandsbereich in der Abteilung Powertrain (Opel-Werk Rüsselsheim)
Besichtigung 2: Abwasserreinigungsanlage der Stadt Frankfurt am Main (ARA Niederrad)**

16.00 Bustransfer zurück zum Hotel

16.30 Ende der Fachtagung

„Eine sehr interessante Veranstaltung: Weiterbildung zu Anlagensicherheit und Neuerungen im Wasserrecht, mit praxisnahen Vorträgen. Sehr gute Referenten mit sehr gut abgestimmten Themenschwerpunkten.“
(Susanne Stühler, MAN Truck & Bus AG)

IHR LEISTUNGSPAKET ZUR TAGUNG

- › Teilnahme an der Veranstaltung
- › Ausführliche Unterlagen
- › Mittagessen inkl. Getränk
- › Getränke im Raum
- › Pausenverpflegung
- › Get-together am 14. Mai 2013
- › Besichtigung am 15. Mai 2013
- › Teilnahmebescheinigung

WEN SIE VOR ORT TREFFEN

Betriebsleiter/-techniker, Anlagenplaner und Architekten, Sachverständige und Vertreter der Genehmigungsbehörden, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Ingenieure und Techniker ausführender Firmen

Ihr Tagungsleiter



Dipl.-Ing. (FH) Sven Stratenwerth
Leiter Wartung & Service, Göhler GmbH
& Co. KG Anlagentechnik, Hösbach

„Ich bin zum wiederholten Mal
auf dieser Fachtagung.
Kompetente Referenten und
unterschiedliche Teilnehmer-
gruppen haben mich
wieder überzeugt!“
(Reinhard Engel,
TOTAL Deutschland GmbH)



Dip.-Ing. Henrik Faul
Leiter der Zentralabteilung Tankanlagen,
TÜV SÜD Industrie Service GmbH,
Mannheim



Dipl.-Ing. (FH) Bernhard Labestin
Manager EHS, Grace Europe Holding
GmbH, Mitglied im UA 2 des Ausschusses
für Betriebssicherheit (ABS), Worms



Dipl.-Ing. Michael Neukert
Inhaber des Ingenieurbüros UAP
Neukert, Schlüchtern



Dipl.-Psych. Klaus Schubert
Fachberatung für Arbeitssicherheit,
Münzenberg



Dipl.-Ing. (FH) Peter von Elterlein-Szalata
Sachverständiger nach VAWs und der
ZÜS für Ex-Anlagen (A1, A2), TÜV SÜD
Industrie Service GmbH, München



Dipl.-Ing. (FH) Martin Zang
Abteilungsleitung Verfahrens- und An-
lagentechnik, Göhler GmbH & Co. KG,
Anlagentechnik, Hösbach

Ihre Referenten



Dipl.-Biol. Martin Böhme
Bundesministerium für Umwelt, Natur-
schutz und Reaktorsicherheit, Berlin



Dipl.-Ing. (FH) Michael Löffler
Projektleiter ME WFG E, Facility
Engineering & Projects, Adam Opel AG,
Rüsselsheim



Dipl.-Ing. Christoph Kühmichel
Regierungspräsidium Darmstadt,
Abteilung Arbeitsschutz und Umwelt,
Wiesbaden



Dipl.-Ing. Jürgen Knopp
Geschäftsführender Gesellschafter,
QUMsult GbR, Freiburg



Dipl.-Ing. oec. Lambert Lucks
Fachbereichsleiter Technik, Institut für
Wärme und Oeltechnik (IWO), Hamburg



Dipl.-Chem. Dr. Günther Roßmann
Gesamtverband der Deutschen Versi-
cherungswirtschaft e.V. (GDV), Berlin



Dipl.-Ing. Bernhard Selbmann
Sachverständiger BImSchG § 29a und
WHG, Dreieich



Dipl.-Ing. (FH) Astrid Theils
Leiterin Genehmigungen Abfall & Ge-
wässerschutz, Merck KGaA, Darmstadt



Dipl.-Ing. Ingolf Müller
Kompetenzcenter Ex-Schutz und Ge-
bäudetechnik, TÜV Hessen GmbH,
Frankfurt/Main

Ihr Veranstalter

Die WEKA-Akademie lädt Sie recht herzlich zur 11. Fachtagung Anlagensicherheit und Gewässerschutz ein. Als Veranstaltungseinheit der WEKA MEDIA GmbH & Co. KG, eines der führenden deutschen Fachverlage, bieten wir Ihnen ein breites Themenspektrum für die fachbezogene Aus- und Weiterbildung. Die WEKA-Akademie steht für aktuellste Inhalte, eine lebendige und intensive Lernatmosphäre, praxisgerechtes und verständlich vermitteltes Fachwissen sowie sofort einsetzbare Lösungen.

Unser Partnerhotel

relexa hotel Frankfurt/Main
Lurgiallee 2
60439 Frankfurt/Main
Tel.: 069 95778-0



Hotelreservierung

In unserem Partnerhotel steht Ihnen ein Zimmerkontingent zum Vorzugspreis (begrenzte Anzahl) zur Verfügung. Mit Ihrer Anmeldebestätigung erhalten Sie Informationen zum Hotel und eine Anfahrsbeschreibung. Bitte geben Sie bei Ihrer Zimmerbuchung das Stichwort „WEKA-Akademie“ an.

Ansprechpartner

Haben Sie noch Fragen? Dann rufen Sie uns gerne unter der Telefonnummer 0 82 33.23-40 00 an. Wir sind für Sie da!

WEKA MEDIA GmbH & Co. KG
Römerstraße 4, 86438 Kissing
akademie@weka.de
www.fachtagung-anlagensicherheit.de

Teilnahmebedingungen

Die Teilnahmegebühr zzgl. MwSt. ist fällig bei Rechnungsstellung. Eine Stornierung bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn ist kostenlos möglich. Bei einer Stornierung vier bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn stellen wir 50 %, bei einer Stornierung ab zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn die gesamte Teilnahmegebühr in Rechnung. Selbstverständlich besteht für Sie jederzeit die Möglichkeit, einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Bei Absage der Tagung durch den Veranstalter erhalten Sie die volle Teilnahmegebühr zurück; weitere Ansprüche sind ausgeschlossen. Bei gleichzeitiger Anmeldung von drei oder mehr Teilnehmern aus einer Firma gewähren wir auf den Grundpreis 10 % Rabatt. Sind noch weitere Rabattaktionen auf diese Veranstaltung ausgeschrieben, so kann nur ein Rabatt – und zwar der für Sie günstigste – gewährt werden. Die Rechnungsstellung erfolgt zum ursprünglich bestätigten Termin und ist nach Rechnungserhalt laut Zahlungsbedingungen zur Zahlung fällig.

Unsere Partner



ANMELDUNG per Fax an: 08233/2357441 (Bei Anmeldung mehrerer Teilnehmer bitte diese Seite kopieren.)

XJA, ich buche verbindlich einen Teilnehmerplatz für die

Fachtagung Anlagensicherheit und Gewässerschutz 2013

- Tagung und Workshop
13.–15. Mai 2013 1.190,- Euro *
(Bitte Workshop und Besichtigung auswählen)
- Fachtagung
14.+15. Mai 2013 890,- Euro *
(Bitte Besichtigung auswählen)
- nur 1. Tag der Tagung
14. Mai 2013 490,- Euro *
- nur 2. Tag der Tagung
15. Mai 2013 490,- Euro *
(Bitte Besichtigung auswählen)

Bitte nur einen Workshop auswählen bei Buchung „Tagung und Workshop“:

- Workshop 1
- Workshop 2
- Workshop 3
- Workshop 4

Besichtigungs-Optionen (15. Mai 2013):

- Besichtigung 1:
Opel-Werk Rüsselsheim
- Besichtigung 2:
Abwasserreinigungsanlage

Firma/Firmenstempel

Straße/Nr.

Vorname/Name Teilnehmer

PLZ/Ort

Funktion

E-Mail

Telefon

Fax

Datum



Unterschrift

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass mich WEKA MEDIA über seine Angebote auch per Telefon, Fax oder E-Mail informiert. Diese Erklärung kann ich jederzeit durch schriftliche Mitteilung an den Verlag widerrufen.

Es gelten die AGB der WEKA MEDIA GmbH & Co. KG für die WEKA-Akademie, einzusehen unter: www.weka-akademie.de/agb

* zzgl. 19 % MwSt.

www.fachtagung-anlagensicherheit.de



E-MAIL
akademie@weka.de



ONLINE
www.weka-akademie.de



TELEFON
0 82 33.23-40 00



FAX
0 82 33.23-5 74 41



WEKA MEDIA GmbH & Co. KG
Römerstraße 4, 86438 Kissing

Sitz in Kissing, Registergericht Augsburg, HRA 13940; persönlich haftende Gesellschafterin: WEKA MEDIA Beteiligungs-GmbH, Sitz in Kissing, Registergericht Augsburg, HRB 23695; Geschäftsführer: Stephan Behrens, Michael Bruns, Werner Pehland